

Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht
Herausgeber: Münsterbauverein
Band: 32 (1924)

Artikel: Befund des Herrn Prof. Dr. Gustav Gull, Architekt
Autor: Gull, Gustav
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-403240>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Befund des Herrn Prof. Dr. Gustav Gull,
Architekt**

Zürich, den 29. März 1924.

*An den Vorstand des Berner Münsterbauvereins,
Bern.*

Infolge einer Zuschrift des Architekten K. Indermühle vom 18. Februar a. c. habe ich am 28. Februar a. c. die bisherigen Studien des Herrn Indermühle über den Umbau der Vierungsgalerie des Berner Münsters durchgesehen und mit Herrn Indermühle den Bau selbst eingehend besichtigt und mir die Wirkung des vorgeschlagenen Umbaues an Ort und Stelle genau überlegt. Herr Indermühle ist bei seinen Studien in muster-gültiger Weise vorgegangen und seine Vorschläge beruhen auf einer gründlichen Sachkenntnis und einem liebevollen künstlerischen Erfassen des Werkes. Den Schlüssen, zu denen Herr Indermühle auf Grund seiner vergleichenden Studien gelangt, welche er in seinem Beitrag „Zur Baugeschichte des Berner Münsterturmes“ in den Blättern für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde, XVII. Jahrgang, Heft 1/2, Seite 35—44, dargelegt hat, kann ich in allen Teilen beistimmen. Ich möchte vorschlagen, Herrn Indermühle zu beauftragen, zunächst seine Vorschläge durch ein Modell in genügender Grösse darzustellen, so dass man sich über alle Einzelheiten genau Rechenschaft geben kann.

Ich bin überzeugt, dass dadurch die Richtigkeit seiner Vorschläge mit überzeugender Kraft zur Geltung kommen wird, und dass Sie in Herrn Indermühle den Meister haben, der das herrliche Werk zu glücklicher, harmonischer Vollendung führen wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

sig. **Gustav Gull.**